

**Niederschrift Nr. GVO-02-2328-28-16032026
über die Sitzung der Gemeindevertretung Berkenthin
am 16.03.2026 im Sportzentrum Berkenthin, Bahnhofstraße 21, 23919 Berkenthin**

Anwesend:	Bürgermeister Thorn Gemeindevertreterin Heß Gemeindevertreterin Rehse Gemeindevertreterin Dr. Machnik Gemeindevertreter Heß Gemeindevertreter Raphael Gemeindevertreterin Cordts Gemeindevertreter Backhaus Gemeindevertreter Peters Gemeindevertreter Winter, bis TOP 7 Gemeindevertreter Bartels Gemeindevertreterin Tesche
Es fehlen entschuldigt:	Gemeindevertreter Senkpiehl
Außerdem anwesend: (nicht stimmberechtigt)	Herr Klümper, GP Joule Herr Schuppenhauer, Amt Berkenthin zugleich als Protokollführer

Tagesordnung:

<ol style="list-style-type: none">1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 16.02.20263. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; <u>hier:</u> Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung4. Bericht<ol style="list-style-type: none">a) der Ausschussvorsitzenden, des Schulverbandsvorstehers, des Sprechers des Nachhaltigkeitsbeirates sowie aus dem Stecknitz-Beiratb) des Bürgermeisters5. Einwohnerfragestunde6. Vertrag über die Gestattung zur Verlegung und zum Betrieb von Fernwärmeleitungen auf dem Gemeindegebiet Berkenthin; hier: Grundsatzberatung7. Änderung der Entschädigungssatzung (Antrag der BWI-Fraktion)8. Einnahme- und Ausgabeplan 2026 Kameradschaftskasse Feuerwehr und Jahresrechnung 20259. Gemeindliche Wärmeplanung; <u>hier:</u> Beauftragung im Rahmen des Konvoi-Verfahrens auf Amtsebene10. Auftragserteilung Bankettarbeiten Moorhof und Turnierkoppel11. Mitteilungen und Anfragen <p><u>Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung der Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:</u></p> <ol style="list-style-type: none">12. Mitteilungen des Bürgermeisters unter Ausschluss der Öffentlichkeit <p><u>Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:</u></p> <ol style="list-style-type: none">13. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung

Bürgermeister Thorn eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Außerdem beantragt er, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

Neu TOP 10:

Auftragserteilung Bankettarbeiten Moorhof und Turnierkoppel

Mitteilungen und Anfragen wird zu TOP 11

Neu TOP 12:

Mitteilungen des Bürgermeisters unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Neu TOP 13:

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnung wie vorgeschlagen zu ändern.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 16.02.2026

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 16.02.2026 werden nicht erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung

Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den neu aufgenommenen Tagesordnungspunkt 12 – Mitteilungen des Bürgermeisters unter Ausschluss der Öffentlichkeit – in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten, da hier Einzelinteressen des Antragstellers zu wahren sind.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt 12 – Mitteilungen des Bürgermeisters unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht

- a) **der Ausschussvorsitzenden, des Schulverbandsvorstehers, des Sprechers des Nachhaltigkeitsbeirates sowie aus dem Stecknitz-Beirat**
- b) **des Bürgermeisters**

Zu a):

- Gemeindevertreterin U. Heß berichtet für den Verwaltungsausschuss.
- Gemeindevertreter Raphael berichtet für den Bauausschuss.
- Gemeindevertreter Peters berichtet für den Umweltausschuss sowie den Kulturausschuss.
- Bürgermeister Thorn berichtet aus dem Schulverband an der Stecknitz.
- Herr Voß berichtet für den Nachhaltigkeitsbeirat.

Zu b):

Bürgermeister Thorn verweist im Rahmen seines Berichts auf die mit der Sitzungseinladung über das Extranet zur Verfügung gestellten Unterlagen.

Außerdem berichtet er von der Bürgermeisterkonferenz am 28.02.2026, hier insbesondere hinsichtlich des Themas Baturbo.

Anschließend berichtet Herr Timmermanns, Kreisgeschäftsführer des Deutschen Roten Kreuzes, zum Sachstand des geplanten Ärztehauses in Berkenthin.

Punkt 5 der Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

Auf Anfrage einer Einwohnerin erklärt Bürgermeister Thorn, dass die Gemeinde an den Planungen des Ärztehauses nur am Rande beteiligt ist. Die wesentlichen Akteure sind das Deutsche Rote Kreuz sowie die Gemeinschaftspraxis Stecknitz.

Punkt 6 der Tagesordnung

Vertrag über die Gestattung zur Verlegung und zum Betrieb von Fernwärmeleitungen auf dem Gemeindegebiet Berkenthin; hier: Grundsatzberatung

Bürgermeister Thorn erklärt, dass inzwischen der Entwurf eines Gestattungsvertrages zwischen der Gemeinde Berkenthin und dem Büro GP Joule vorliegt, die Gemeindevertretung allerdings vor einer Entscheidung über einen Abschluss eine fachliche Beratung benötigt. Aus diesem Grund geht es zunächst darum, eine Grundsatzberatung zu führen.

Herr Klümper vom Büro GP Joule erläutert die Grundzüge des Entwurfs eines Gestattungsvertrages zur Verlegung und zum Betrieb von Fernwärmeleitungen im Gemeindegebiet Berkenthin und geht anschließend auf die Fragen der Gemeindevertretung ein.

Nach längerer Aussprache stellt Bürgermeister Thorn fest, dass noch erheblicher Beratungsbedarf besteht. Außerdem wird aus der Gemeindevertretung angeregt, dass auch die Bürgerinnen und Bürger einbezogen werden sollten.

Auf Vorschlag Bürgermeister Thorns beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Angelegenheit zu vertagen, weitere Informationen einzuholen und die Angelegenheit extern prüfen zu lassen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Änderung der Entschädigungssatzung (Antrag der BWI-Fraktion)

Die Angelegenheit steht bereits zum 3. Mal auf der Tagesordnung der Gemeindevertretung. Gemeindevertreter Peters gibt für die SPD-Fraktion eine Stellungnahme ab, wonach die SPD-Fraktion eine Erhöhung der Entschädigung der von der BWI-Fraktion beantragten Form zum jetzigen Zeitpunkt ablehnt und schlägt stattdessen vor, über die Änderung der Entschädigungssatzung in der Zeit nach der nächsten Gemeindewahl erneut zu beraten.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 6 Ja-Stimmen bei 4 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen, entsprechend dem Antrag der BWI-Fraktion die Entschädigungssatzung der Gemeinde Berkenthin rückwirkend zum 01.01.2026 zu ändern.

Die Amtsverwaltung wird gebeten, zu einer der nächsten Sitzungen einen Satzungsentwurf für eine formelle Beschlussfassung zu erstellen.

Gemeindevertreter Winter verlässt anschließend in Abstimmung mit Bürgermeister Thorn entschuldigt den Sitzungsraum und nimmt an der restlichen Sitzung nicht mehr teil.

Punkt 8 der Tagesordnung

Einnahme- und Ausgabeplan 2026 Kameradschaftskasse Feuerwehr und Jahresrechnung 2025

Bürgermeister Thorn erklärt, dass seit einigen Jahren eine Zustimmung der Gemeindevertretung zu den aufgestellten Einnahme- und Ausgabeplänen sowie Jahresrechnungen des Vorjahres erforderlich ist. Der Einnahme- und Ausgabeplan 2026 und die Jahresrechnung 2025 sind den Gemeindevertretern mit den Sitzungsunterlagen zugegangen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dem Einnahme- und Ausgabeplan 2026 und der Jahresrechnung 2025 der Freiwilligen Feuerwehr Berkenthin zuzustimmen. Vorher hat bereits die Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr beide Unterlagen beschlossen.

Punkt 9 der Tagesordnung

Gemeindliche Wärmeplanung

hier: Beauftragung im Rahmen des Konvoi-Verfahrens auf Amtsebene

Die Gemeindevertretung hat sich bereits in ihrer Sitzung am 17.03.2025 mit der kommunalen Wärmeplanung beschäftigt und beschlossen, an einem Konvoi-Verfahren zur gemeinsamen Ausschreibung und Vergabe der Wärmeplanung auf Amtsebene teilzunehmen. Zwischenzeitlich hat das Land Schleswig-Holstein zahlreiche Musterbeschlussvorlagen, eine Handreichung zur Vergabe von Leistungen für die kommunale Wärmeplanung sowie weitere Inhalte zur Umsetzung konkretisiert. Auch ist nunmehr ein Verfahren festgelegt worden, nach dem das Land Schleswig-Holstein alle anfallenden Kosten der Wärmeplanung im Rahmen des Konnexitätsprinzips erstattet. Zur Umsetzung der Wärmeplanung soll nun den zwischenzeitlich ergänzten Anforderungen Rechnung getragen werden. Dazu hat am 12.02.2026 eine Abstimmung in der Amtsverwaltung Berkenthin stattgefunden. Ein Vermerk über diesen Termin einschließlich einer Präsentation ist den Mitgliedern der Gemeindevertretung mit den Sitzungsunterlagen zugegangen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, eine Wärmeplanung nach den Vorschriften des Wärmeplanungsgesetzes des Bundes und des Energiewende- und Klimaschutzgesetzes des Landes Schleswig-Holstein durchzuführen. Mit der Erstellung des Planentwurfs und der Durchführung der hierfür gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen und Analysen (§ 13 Abs. 1 Nr. 2-4 Wärmeplanungsgesetz sowie der Erstellung des Entwurfs nach § 13 Abs. 3 Wärmeplanungsgesetz in Verbindung mit Anlage 2 zum Wärmeplanungsgesetz des Bundes unter Beachtung der Erleichterungen des vereinfachten Verfahrens gemäß § 11 Energiewende- und Klimaschutzgesetz des Landes Schleswig-Holstein) ist ein externes Planungsbüro zu beauftragen. Die Vergabe der Wärmeplanung und die Aufstellung des Wärmeplans erfolgt im Rahmen eines Konvoi-Verfahrens auf Verbandsebene. Alle hierfür erforderlichen Beschlüsse werden vom Amtsausschuss des Amtes Berkenthin gefasst. Das Amt wird gebeten, einen beschlussfähigen einheitlichen Planentwurf für das Gemeindegebiet mithilfe eines externen Planungsbüros vorzubereiten und aufzustellen (s. § 3 Abs. 1 Satz 1 Amtsordnung).

Das Amt bedient sich bei der Ausschreibung und Begleitung der Aufstellung des Wärmeplans eines externen Projektleiters. Die Projektleitungskosten und Kosten des Planungsbüros werden im Rahmen des Konnexitätsprinzips vom Land Schleswig-Holstein erstattet. Soweit Kosten entstehen, die nicht erstattungsfähig sind (z. B. Nebenkosten bei öffentlichen Info-Veranstaltungen etc.), werden diese durch die Gemeinde selbst getragen.

Punkte 10 der Tagesordnung

Auftragserteilung Bankettarbeiten Moorhof und Turnierkoppel

Zur Durchführung der Bankettarbeiten Moorhof und Turnierkoppel liegen 2 Angebote vor. Der Bauausschuss hat sich mit den Angeboten im Januar beschäftigt und empfiehlt, den Auftrag an Michael Winter zu vergeben. Dieser ist Mitglied der Gemeindevertretung, so dass eine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung gemäß Gemeindeordnung zu erfolgen hat.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag für Bankettarbeiten in den Straßen Moorhof und Turnierkoppel an Herrn Michael Winter gemäß dem vorliegenden Angebot zu erteilen.

Punkt 11 der Tagesordnung

Mitteilungen und Anfragen

Von den Anwesenden werden keine Mitteilungen oder Anfragen geäußert.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Punkt 13 der Tagesordnung

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Beratung erfolgten Beschlüsse

Bürgermeister Thorn gibt die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Bürgermeister

Protokollführer